

An die Kindertageseinrichtungen im Landkreis
Calw

DER LANDRAT

An die Eltern der Kita-Kinder im Landkreis
Calw

08.12.2021

Testpflicht in Kitas und in der Kindertagespflege im Landkreis Calw ab Montag

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Einrichtungsleitungen der Kindertagesstätten im Landkreis Calw,
liebe Eltern,

der Landkreis Calw führt ab Montag, 13. Dezember 2021, eine Testpflicht in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege ein, die zunächst einmal befristet bis zum 31.01.2022 gilt. Mit diesem Brief möchte ich Ihnen unsere Beweggründe hierfür erläutern und um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung werben.

Alle Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres müssen ab Montag zweimal pro Woche getestet werden. Die Einrichtungsleitungen entscheiden selbst, ob die Tests in der Einrichtung vor Ort durchgeführt werden oder ob die Eltern diese selbstständig zuhause durchführen können.

Wir reagieren hiermit auf die starke Ausbreitung des Coronavirus und auf die vollen Krankenhäuser in unserem Landkreis.

Glücklicherweise zeigen die meisten Kinder auch bei uns im Landkreis einen asymptomatischen oder milden Krankheitsverlauf, können dann aber gleichwohl die Infektion übertragen. Auch gibt es bei Kleinkindern in seltenen Fällen schwere Verläufe, weshalb wir die Infektionen nicht auf die leichte Schulter nehmen dürfen. In den Grundschulen wird getestet, deshalb ist eine Testpflicht auch in den Kitas wichtig und sinnvoll. Es ist ein Schritt, um unsere Jüngsten und auch das Personal in den Einrichtungen besser zu schützen und damit die Betreuung weiter zu gewährleisten.

Ganz besonders wichtig ist uns die Testung rund um die Weihnachtsfeiertage. An den Feiertagen kommen regelmäßig jüngere Kinder mit vulnerablen älteren Angehörigen zusammen. Eine verstärkte

Testung bietet zwar keine vollständige Sicherheit, kann aber doch das Risiko senken, dass insbesondere Großeltern durch unerkannte Infektionen ihrer Enkel gefährdet werden.

Auch nach den Ferien ist es aufgrund der Familienfeste und der Reiserückkehrer sinnvoll, das Infektionsgeschehen in den Einrichtungen stärker im Blick zu behalten.

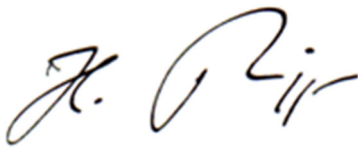
Schließlich gebietet auch die neue Omikron-Variante eine erhöhte Wachsamkeit.

Ich möchte Sie ungeachtet der Testungen auf diesem Weg bitten, dass Sie Ihre Kontakte auch über die Weihnachtsfeiertage nach Möglichkeit auf das erforderliche Maß beschränken. So vermeiden wir eine weitere Überlastung unseres Gesundheitssystems. Die Intensivstationen sind schon jetzt voll und die Pflegekräfte sind an ihrer Belastungsgrenze angelangt.

Wir wissen, dass die Corona-Pandemie uns alle - und ganz besonders unsere Kinder - immer wieder an Belastungsgrenzen bringt. Bitte seien Sie versichert: Mit den Testungen in Kindertagesstätten möchten wir Ihnen und Ihren Kindern nicht unnötig noch eine weitere Belastung zumuten. Vielmehr können durch die frühzeitige Feststellung von Infektionen Ansteckungen vermieden werden und Kitas geöffnet bleiben.

Ich wünsche Ihnen trotz der aktuellen Situation gesegnete Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr. Lassen Sie uns alle einen Beitrag dazu leisten, dass sich die pandemische Lage im neuen Jahr wieder entspannt. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Riegger', written in a cursive style.

Helmut Riegger